



# GEMEINDEBRIEF



der Evangelischen Kirchengemeinde Biblis  
für die ganze Familie



Ausgabe 2/2023 [www.biblis-evangelisch.de](http://www.biblis-evangelisch.de)

Grafik: Pfeffer

# Inhalt

<b><u>Rubrik</u></b>	<b><u>Seite</u></b>
Vorwort Pfr. Polzer	3
Aus der Kirchengemeinde	6
Konfifreizeit	6
Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden	7
Konfirmation 23	8
Einladung zur Jubelkonfirmation	9
Infos zum neuen Konfi-Kurs	10
Aus dem Kirchenvorstand	11
Jubiläen unserer Kirche	11
Senioren- & Geburtstagskaffee	12
Bibelgesprächskreis	12
Kinderkirche	13
Familiengottesdienste	14
Krabbeltreff	15
Aus dem Dekanat	16
Gottesdienste	18
Besondere Gottesdienste	19
Freud und Leid	19
Schmunzelseite	20
Kinderseite	21
Die Wette	22
Wir sind für Sie da	23
Impressum	24



## Vorwort

### **Pfarrer Arne Polzer nimmt Abschied**

*Die Gnade des Herrn Jesus sei mit euch! Meine Liebe ist mit euch allen in Christus Jesus! 1. Korintherbrief 16,23.24*

Liebe Leserinnen und Leser, mit den obenstehenden Worten schließt der erste Brief, den der Apostel Paulus an die Gemeinde im griechischen Korinth geschrieben hat. Man erkennt sofort, wie wichtig es ihm war, sich so zu verabschieden, dass er in guter Erinnerung bleibt. Schließlich hat er viel Arbeit und Zeit in die Gemeinde investiert. Er hat seine Gedanken und Träume eingebracht und hat an den Widerständen und eigenen Ideen der Korinther seine eigenen Vorstellungen geschärft. Der Brief selbst zeigt ja, dass die innige Verbindung zwischen der Gemeinde in Korinth und ihrem Apostel Paulus nicht

abgerissen ist. Noch immer wenden sich die Menschen in der Gemeinde an ihn mit ihren Fragen und Unsicherheiten. Der vorliegende Brief zeigt das ehrliche Bemühen von Paulus, die Fragen zu verstehen und so gut wie möglich zu beantworten.

Was man aufmerksam lesend bemerkt: Auch wenn Paulus lange nicht in der Gemeinde war, so hält und trägt die Verbindung dauerhaft. Sie sind einander verpflichtet, und zwar durch den gemeinsamen Glauben und die gemeinsame Hoffnung.

Alles dies sind auch Dinge, die mich bewegen, wenn ich mich nach zwanzig Jahren Dienst in meinen Gemeinden im Laufe dieses Jahres beruflich neu orientiere.

Im November 2003 kam ich hier nach Nordheim, Wattenheim und Biblis. Es war meine erste eigene Pfarrstelle und ich durfte hier das gesamte Spektrum von Gemeinde

erleben: Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen, wöchentliche Gottesdienste. Dazu Kindertagesstätte, Schule, Büroleitung, Kirchenvorstände, die Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen und zahlreichen Ehrenamtlichen - alles das betrachte ich heute mit großer Dankbarkeit. Meine Familie und ich sind hier herzlich aufgenommen worden und haben Heimat gefunden. Erinnerungen und wertvolle Momente werden uns immer verbinden.

Ich durfte Kinder und ihre Eltern von der Taufe über den Kindergarten und durch die Schule bis zur Konfirmation begleiten.

Ich durfte Paaren bei ihrer Hochzeit Gottes Segen für ihre Liebe zusprechen.

Auch die Zeiten der Trauer zählen dazu: Für zahlreiche liebe Menschen durfte ich Trauerreden halten, deren Lebensgeschichten mich selbst lebenslang begleiten werden.

Ich empfinde dies als großen Segen.

Mit großer Wahrscheinlichkeit werde ich in Zukunft als Schulpfarrer an einer Berufsschule arbeiten; dort gehören Religionsunterricht und Schulseelsorge zu meinen Aufgaben. Meine Familie und ich würden gerne - wenn wir ein passendes Haus finden - hier im Dorf oder wenigstens in der Umgebung wohnen bleiben.

Verbunden bleiben werden wir aber auf jeden Fall.

*Die Gnade des Herrn Jesus sei mit euch! Meine Liebe ist mit euch allen in Christus Jesus!*

Gottes Segen wünscht



Arne Polzer, Pfarrer

## Aus der Kirchengemeinde

### Konfirmandenfreizeit im Kloster Höchst



In der dritten Februarwoche hieß es auch in diesem Jahr: „Auf geht’s zu Konfirmandenfreizeit ins Kloster Höchst.“

Zusammen mit den Konfirmandengruppen aus Nordheim und Groß-Rohrheim ging es für drei Tage in das Tageszentrum unserer Landeskirche nach Höchst im Odenwald.

Dort bereiteten alle drei Gruppen ihre jeweiligen Vorstellungsgottesdienste vor der Konfirmation vor.

Daneben wurde eine Nachtwanderung unternommen und gemeinsam ein Abendmahlsgottesdienst gefeiert. Überhaupt war es schön, dass sich die Gruppen aus den unterschiedlichen Dörfern so gut verstanden. Geschlafen wurde nicht sehr viel, aber das ist ja auch nicht der Sinn einer solchen Freizeit.





Natürlich kam die Freizeit auch nicht zu kurz. Neben den Arbeitseinheiten gab es genügend Zeit, z. B. Höchst und seine Einkaufsmöglichkeiten zu erkunden, Billard, Tischkicker oder Tischfußball zu spielen. Am ersten Abend wurde eine gemeinsame Nachtwanderung unternommen und am zweiten Abend wurde ein Abendmahlsgottesdienst gefeiert.

Besonders schön fand ich, dass sich die Gruppen in der freien Zeit vermischt haben und gemeinsam gespielt, geredet, ... haben.

Dorothee Engelhardt

---

### **Vorstellungsgottesdienst**

Dieses Mal war der Vorstellungsgottesdienst nicht erst kurz vor der Konfirmation, sondern bereits am 19. März. Dies war sehr angenehm, denn dann kommt nicht alles gehäuft vor der Konfirmation. Außerdem sind die Vorbereitungen, die auf der Freizeit entstanden sind, noch frisch im Gedächtnis und können entsprechend für den Vorstellungsgottesdienst genutzt werden.

Natürlich war die Aufregung bei den Konfirmandinnen und Konfirmanden groß und auch an der ein oder anderen Stelle zu spüren. Schließlich halten sie normalerweise keinen Gottesdienst, sondern besuchen ihn. Die Konfis können wirklich sehr stolz auf sich sein. Sie haben einen sehr schönen und abwechslungsreichen Gottesdienst gestaltet. Besonders ansprechend war die Foto-Präsentation. Mit Hilfe von selbst gemachten Fotos, wurden Bibelstellen zum Thema Liebe in Szene gesetzt. Nun können sich alle auf den Rest der Konfi-Zeit und die Konfirmation freuen.

Dorothee Engelhardt



Bild: S.W.

## **Konfirmation**

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden werden am 28. Mai 2023 um 10:00 Uhr in der Ev. Kirche Biblis konfirmiert.

Wir wünschen

Lilly, Celin, Leon, Leon, Nathalie, Philipp und David Gottes Segen und Schutz auf ihrem weiteren Lebensweg.

Denkt daran: **Alles ist möglich für den, der glaubt.**

(Markus 9,23)



## Einladung zur Jubelkonfirmation am 18. Juni 2023

Die Evangelische Kirchengemeinde Biblis lädt jeden, der sein Konfirmationsjubiläum erreicht hat, herzlich zum Mitfeiern der Jubelkonfirmation

am Sonntag, **den 18. Juni um 11:00** Uhr mit Pfarrer Arne Polzer in die Evangelische Kirche Biblis, Darmstädter Str. 76 ein.

Selbstverständlich gilt die Einladung auch all denen, die in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden und gerne in Biblis ihre Jubelkonfirmation feiern möchten.

Bitte melden Sie sich frühzeitig im **Gemeindebüro (Tel. 06245 7039)** zur Jubelkonfirmation an, damit Ihre Urkunde rechtzeitig fertig wird.

Die Evangelische Kirchengemeinde Biblis freut sich darauf, mit Ihnen gemeinsam einen Abendmahlsgottesdienst zu Ihrer Jubelkonfirmation feiern zu dürfen.

### Jubiläen, die an diesem Tag gefeiert werden:

50 Jahre: Goldene Konfirmation

60 Jahre: Diamantene Konfirmation

65 Jahre: Eiserne Konfirmation

70 Jahre: Gnaden-Konfirmation

75 Jahre: Kronjuwelen-Konfirmation



Weihnachtsbaum, Luftballon, Rakete, Schneebesen, Fernglas

## Infos zum neuen Konfi-Kurs 2023/2024

### 8 Gründe, warum du dich konfirmieren lassen solltest

*Falls du noch überlegst, was dir die Konfirmation eigentlich bringt...*

1. Aus Sicht der Evangelischen Kirche bist du dadurch erwachsen.
2. Du darfst Taufpate werden.
3. Du bist einen Tag lang im Mittelpunkt und bekommst Geschenke.
4. In der Konfirmandengruppe lernst du neue Leute kennen.
5. Die Dinge, die du im Konfi-Kurs lernst, sind gut für deine Allgemeinbildung.
6. Es ist ein Anlass, sich ein schönes neues Kleid oder einen Anzug zu kaufen und mit der ganzen Familie zu feiern.
7. Du lernst den Glauben kennen und kannst mitreden.
8. Du erhältst Gottes Zuspruch!

Quelle: konfiweb.de

### Das erwartet dich beim Konfirmandenunterricht

*Auch wenn es oft Unterricht heißt, hat es mit Schule nichts zu tun.*

- Du kannst die Kirche und deinen Glauben besser kennenlernen.
- Ihr trefft euch nach den Sommerferien donnerstags von 16 bis 17:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus.
- Du besuchst die Gottesdienste.
- Eine Konfi-Freizeit, in der du mit der Gruppe Gemeinschaft erlebst.

### Taufen geht immer

Wenn deine Eltern beschlossen haben sollten, dich als Kleinkind nicht taufen zu lassen, kannst du trotzdem am Konfi-Kurs teilnehmen. Du wirst dann während der Konfirmandenzeit getauft.

Die Einladung zum Konfi-Kurs mit einem Anmeldeformular bekommst du per Post geschickt.



## Aus dem Kirchenvorstand

### **Ausschreibung der Pfarrstelle zur Verwaltung**

Der Kirchenvorstand Biblis hat nach Rücksprache mit dem Dekan Kreh in der letzten Sitzung beschlossen, die vakante Stelle erneut im Amtsblatt auszuschreiben. In der Ausschreibung heißt es u.a.:

Die pfarramtlich verbundenen Kirchengemeinden Biblis und Nordheim-Wattenheim suchen ab sofort zur Wiederbesetzung der freigewordenen Stelle zur Verwaltung (0,5 Stelle) eine Pfarrerin / einen Pfarrer mit Freude an Predigt und Kasualien sowie der persönlichen Begegnung mit Menschen unterschiedlicher Glaubensprägungen.

Wir freuen uns über Engagement in Jugendarbeit und Angebote für verschiedene Altersgruppen. Ökumene ist für uns eine Selbstverständlichkeit, quer durch das Kirchenjahr gibt es eine Reihe von gemeinsamen Angeboten.

Sabine Karb

## Große Ereignisse werfen ihren Schatten voraus

### ***Aus der Chronik:***

#### **70 Jahre Kirchweihe**

In diesem Jahr werden es am 13. September 70 Jahre, dass unser Kirchengebäude geweiht wurde. Kirchenpräsident Martin Niemöller hielt die Festpredigt.

#### **2025: 100 Jahre Evang. Kirchengemeinde Biblis**

Aufgrund der Initiative von Pfarrer Körbel aus Groß-Rohrheim versammelten sich am 14. Oktober 1925 im Nebenzimmer der Gaststätte Valentin Nungesser in Biblis 31 evangelische Christen und gründeten die evangelische Kirchengemeinde Biblis.

Der erste Gottesdienst nach fast 300 Jahren konnte am 01. November 1925 mit der Feier des heiligen Abendmahls im festlich geschmückten Rathaussaal gefeiert werden.

Der Einladung zu diesem Gottesdienst folgten 62 Erwachsene und 12 Kinder.

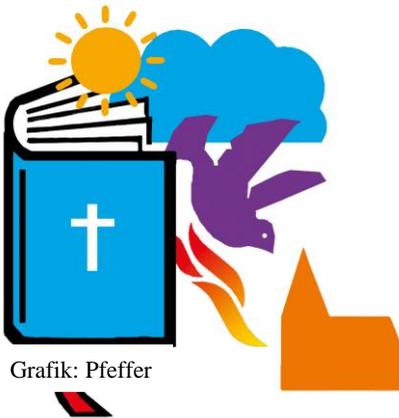
## Senioren- & Geburtstagskaffee

Wir laden alle ab 70 zu einem geselligen Nachmittag mit leckerem Kuchen und Kaffee am **03. Mai 2023 um 15.00 Uhr** mit Begleitung in das Ev. Gemeindehaus, Darmstädter Str. 76 herzlich ein. Herr Feimer unterhält wieder mit einem kleinen musikalischen Programm. Für alle Geburtstagskinder halten wir eine kleine Überraschung bereit.

Bitte melden Sie sich vorher telefonisch beim Ev. Pfarrbüro, Tel.: 7039 (zu den Bürozeiten) an.

Sabine Karb

## Bibelgesprächskreis



Grafik: Pfeffer

An jedem Mittwoch treffen wir uns um 18.30 Uhr zum Bibelgesprächskreis im Ev. Gemeindehaus.

Wir unterhalten uns dort über einen Abschnitt aus der Bibel.

Alle können sich beteiligen und ihre Erfahrungen einbringen. Gemeinsam lernen wir die Bibel im Gespräch besser kennen und verstehen. Wir reden über Fragen,

die sich aus dem Text oder zu bestimmten Themen ergeben.

Alle, die Interesse daran haben, sind herzlich eingeladen, den Bibelgesprächskreis zu besuchen.

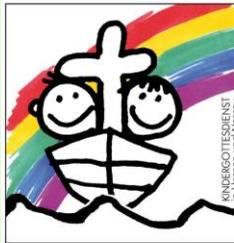
Silke Wetzell



## Kinderkirche



### KINDERKIRCHE BIBLIS



### KIRCHE MIT KINDERN



Neben der Jahreslosung befassten wir uns mit der Schöpfungsgeschichte und dem Frühling. Bei herrliche Sonnenschein fand unsere Märzkinderkirche draußen im Pfarrgarten statt. Im Kreativteil mischten wir Pflanzenbomben für „Bienen- und Schmetterlingswiesen“ aus Erde, Samenmischungen und etwas Wasser. Einen Teil der Mischung verteilten die Kinder im Pfarrgarten.

Einmal im Monat treffen sich an einem Samstag Kinder und ihre Eltern im Ev. Gemeindehaus zur Kinderkirche für kleine und große.

Unsere Termine:

20. Mai, 17. Juni, 15. Juli mit Sommerfest, 19. August, 16. September jeweils um 10 Uhr

## Einladung unseren Familiengottesdiensten

Unsere Gemeindepädagogin und das Team der Kinderkirche haben für dieses Jahr mehrere generationsübergreifende Gottesdienste „Für Groß und Klein“ geplant.

- **Ostergottesdienst** am Samstag, den 8. April um 17 Uhr in der Ev. Kirche in Biblis. Im Anschluss gibt es hinter der Kirche ein Osterfeuer und wir singen mit Pfarrer Polzer am Feuer. Die Familien können wie letztes Jahr gerne Picknickdecken und etwas zum Essen mitbringen.

Weitere Termine zum Vormerken:

- **Erntedankfest** am 1. Oktober
- **Martinsfeuer** am 11. November
- **Tauferinnerung** am 10. Dezember
- **Krippenspiel** am 24. Dezember um 15 Uhr in der Ev. Kirche



Blitz, Schlitzen, Glühbirne, Gitarre, Hubschrauber



## 1 Jahr offener Krabbeltreff



Die Zeit rast einfach nur so dahin. Unglaublich, aber wahr!  
Vor einem Jahr rief Regina Schlotzhauer den offenen Krabbeltreff ins Leben.

Sie ermöglichte, nach den Einschränkungen der Pandemie, frischen Mamas wieder den Austausch untereinander, den Kindern ein gemeinsames miteinander und die Chance Kontakte zu knüpfen.

Ein großer Dank an dieser Stelle an Regina, die jeden Dienstag von 10-12 Uhr zur Stelle ist.

Des Weiteren ein großes Dankeschön an den Kirchenvorstand für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Natürlich auch ein Dank an alle, die das Angebot angenommen haben, denn damit steht und fällt so ein Projekt.

Wir freuen uns, wenn immer wieder neue Mamas und Papas den Weg zum offenen Krabbeltreff finden, auf viele weitere schöne Stunden und die Möglichkeit sich weiterhin im Gemeindehaus oder auf der Wiese zu treffen.

Stina Klee

## Aus dem Dekanat Bergstraße

### **Bildung von Nachbarschaftsräumen**

Nahezu einstimmig hat die Dekanatssynode im Februar den vom Dekanatssynodalvorstand (DSV) vorgelegten Regionalplan gebilligt und damit die elf Nachbarschaftsräume beschlossen, in denen die 44 Kirchengemeinden des Dekanats künftig zusammenarbeiten wollen.

Angesichts von absehbar weniger Mitgliedern, weniger Geld, weniger Pfarrerinnen und Pfarrern und vor dem Hintergrund einer enormen Baulast, die die Gemeinden schultern müssen, ist die Bildung der Nachbarschaften die folgerichtige Reaktion auf diese Zukunftsprognose, war sich die große Mehrheit des regionalen Kirchenparlaments einig.

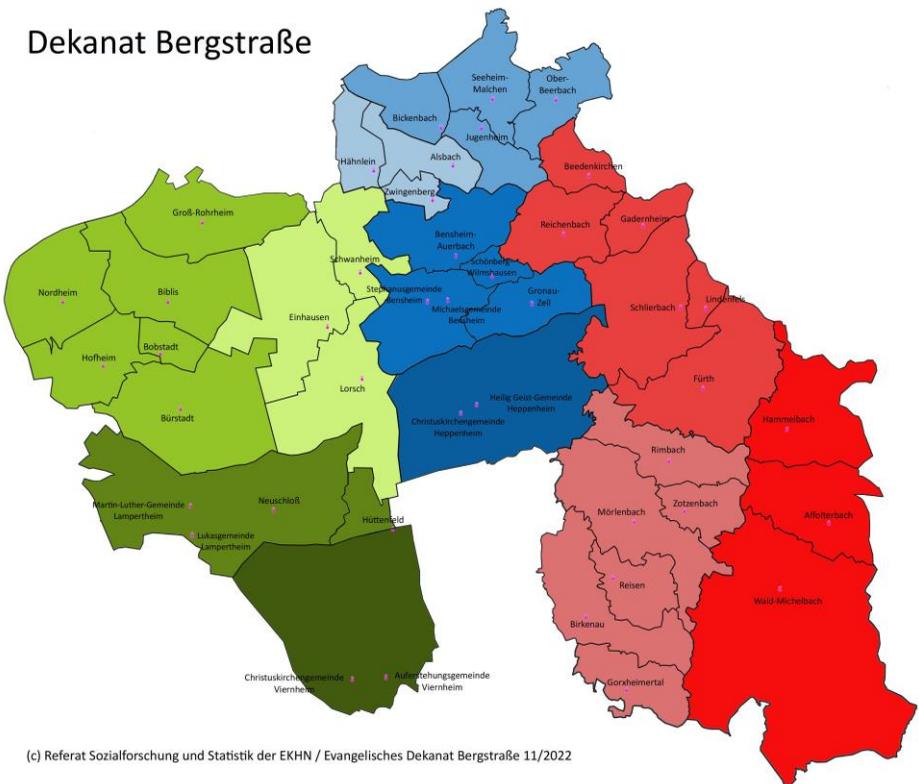
Im Rahmen des auch als „ekhn2030“ bekannten Prozesses soll erreicht werden, dass in den zu bildenden Nachbarschaften künftig sogenannte Verkündigungsteams arbeiten, die aus mindestens vier Vollzeitstellen bestehen und die die Bereiche Pfarrdienst, Gemeindepädagogik und



Kirchenmusik abdecken. Überdies soll die gemeinsame Nutzung von Gebäuden und die Neuorganisation der Verwaltungsarbeit bedacht werden. Über allen administrativen dürfen die inhaltlichen Themen auf keinen Fall ins Hintertreffen geraten: Wo und wann finden Gottesdienste statt, wie wird die Konfirmandenarbeit organisiert oder in welchem Rahmen werden Feste gefeiert? Und mit welchen neuen Formaten kann das „klassische“ Angebot ergänzt werden?

Quelle Evang. Dekanat Bergstraße

## Dekanat Bergstraße



(c) Referat Sozialforschung und Statistik der EKHN / Evangelisches Dekanat Bergstraße 11/2022

Wie in der Grafik ersichtlich, bilden Groß-Rohrheim, Nordheim, Biblis, Bobstadt, Hoffheim und Bürstadt zukünftig einen Nachbarschaftsraum.

# Gottesdienste

**Bitte geänderte Gottesdienstzeiten beachten!**

## **April**

Sonntag, 02.04.	11:00 Uhr	Gottesdienst in Biblis
Freitag, 07.04.	11:00 Uhr	Gottesdienst in Biblis + Abendmahl
Samstag, 08.04.	17:00 Uhr	Familiengottesdienst + Osterfeuer
Sonntag, 09.04.	09:45 Uhr	Gottesdienst in Nordheim
Freitag, 14.04.	18:30 Uhr	Gottesdienst im Zirkuszelt No
Sonntag, 30.04.	11:00 Uhr	Gottesdienst in Biblis

## **Mai**

Sonntag, 07.05.	11:00 Uhr	Gottesdienst in Biblis
Donnerstag, 18.05.	10:00 Uhr	Gottesdienst am Fährturn
Sonntag, 21.05.	11:00 Uhr	Gottesdienst in Biblis
Sonntag, 28.05.	10:00 Uhr	Konfirmation in Biblis

## **Juni**

Sonntag, 04.06.	11:00 Uhr	Gottesdienst in Biblis
Sonntag, 18.06.	11:00 Uhr	Jubelkonfirmation in Biblis

---

Aufgrund der Vakanz finden die Gottesdienste abwechselnd statt:  
Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat 11:00 Uhr Gottesdienst in Biblis.  
Jeden 2. und 4. Sonntag im Monat 11:00 Uhr Gottesdienst Groß-  
Rohrheim.  
Jeden Sonntag 9:45 Uhr Gottesdienst in Nordheim.  
Außer an Feiertagen und zu besonderen Anlässen



## Besondere Gottesdienste

### **Gottesdienst im Zirkuszelt mit dem Chor Ephata**

am Freitag, dem 14. April 2023 um 18:30 Uhr im Zirkuszelt in Nordheim. Der Gottesdienst wird mit dem Chor Ephata mitgestaltet.

---

### **Himmelfahrt: Gottesdienst am Fährturn**

Der Gottesdienst an Christi Himmelfahrt (**18.5.2023 um 10:00 Uhr**) findet auch in diesem Jahr am Nordheimer Fährturn draußen am Rhein statt.

Dabei arbeiten wir dankenswerterweise mit dem Nordheimer Verein für Heimatgeschichte zusammen, um diesen Gottesdienst an der frischen Luft möglich zu machen.

In diesem Jahr werden auch die Evangelischen Kirchengemeinden Nordheim, Groß-Rohrheim und Hofheim teilnehmen.

Parkmöglichkeiten befinden sich an der Gaststätte „Zur Rheinfähre“. Schön ist aber auch, mit dem Gottesdienst eine Wanderung oder Fahrradtour zu verbinden.

Wir freuen uns auf diesen besonderen Anlass!

Arne Polzer, Pfarrer

## Freud und Leid

### **Taufen:**

05.03. Emily und Leon

---

### **Bestattungen:**

Trautmann, Karl im Alter von 85 Jahren

Kahabka, Johanne, geb. Dieterich im Alter von 88 Jahren.

# Schmunzelseite





# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Jesus verspricht Hoffnung

Seit Jesus gestorben und auferstanden ist, sind merkwürdige Dinge passiert. Jetzt setzt sich Jesus sogar zu den Jüngern an den Tisch, verteilt Brot und isst mit ihnen. „Seid hoffnungsvoll“, sagt er. „Ich verspreche euch: Immer wenn ihr das Brot brecht und esst, bin ich bei euch.“ 40 Tage



nach Ostern führt Jesus seine Jünger hinaus auf einen Hügel. Er segnet sie. Dann verschwindet er vor ihren Augen. Die Jünger sehen nur noch eine Wolke am Himmel. Aber sie wissen, Gott ist ganz nah.

Ich habe die Feuerwehr angerufen – die haben meine Nummer gelöscht.

Ich habe beim Bäcker angerufen, aber da war nur die Mehlbox dran!

Ich habe ein Brötchen angerufen, aber es war belegt!

Ich habe einen Joghurt fallen lassen – er war nicht mehr haltbar.



## Der verrückte Ballon

Erwärme und dehne einen Luftballon ein wenig. Dann steck vorsichtig einen Tischtennisball durch den Luftballonhals in den Ballon. Blase den Ballon auf und verknote ihn gut. Werf ihn in die Luft und versuche, ihn zu fangen. Gar nicht so einfach, was?

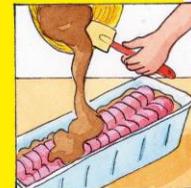


## Herzkuchen für Mama und Papa

Mische einen Sandkuchenteig mit pinker Lebensmittelfarbe. Backe den Kuchen, lass ihn abkühlen und stürze ihn aus der Form. Dann bereite einen Schokorührkuchenteig zu. Fülle die Hälfte der neu vorbereiteten



Kastenform damit. Schneide den pinken Kuchen in Scheiben und steche Herzen aus. Setze diese dicht an dicht in den Teig. Fülle die Form mit dem Rest des Schokoteigs auf. Backe den Kuchen im Ofen fertig.



## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [hallo-benjamin.de](http://hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)



# Die Wette

„Wetten, dass Sie mit Gott glücklich werden?“ Derjenige, der zu dieser außergewöhnlichen Wette einlädt, wurde am 19. Juni 1623 Clermont in Frankreich geboren. Blaise Pascal, der dazu auffordert, mit Gott die Probe aufs Exempel zu machen, ist alles andere als ein oberflächlicher Spielertyp. Das Universalgenie hat eine Entwicklung durchschritten, die ihn vom Naturwissenschaftler zum Philosophen und tiefgläubigen Christen führt.

Neben die reine naturwissenschaftliche Neugierde tritt bei Pascal der Drang, anderen durch seine Begabung zu helfen. Sein Vater war nach Rouen versetzt worden, wo er die Steuereinnahmen neu zu regeln hatte. Um ihm diese Arbeit zu erleichtern, konstruiert Pascal in angestrengter Tag- und Nachtarbeit die erste mechanische Rechenmaschine.

Ein mystisches Erlebnis muss den Naturwissenschaftler endgültig zum Christentum gewendet haben. Wir wissen von dieser sogenannten „Feuer-Nacht“ nur durch Pascals geheime Aufzeichnung, dem sogenannten „Mémorial“. Das ist ein Zettel, den man nach seinem Tod im Futter seines Rocks eingeklebt gefunden hat. Der Zettel ist handschriftlich datiert auf das „Jahr der Gnade 1654. Montag, den 23. November“.

Pascal hat den lebendigen Gott erfahren – Gott, der weder durch den Geist der Mathematik noch der Philosophie zu ergründen ist. Im „Mémorial“ heißt es unter anderem: „*Jesus Christus. Ich habe mich von ihm getrennt. Ich bin vor ihm geflohen, habe mich losgesagt von ihm,*



Foto: epd bild/akg-images

Der französische Philosoph, Mathematiker und Physiker Blaise Pascal (1623–1662; Sammelbild der Gutermann-Nähseidenfabrik um 1920).

*habe ihn gekreuzigt. Möge ich nie von ihm geschieden sein! Nur auf den Wegen, die das Evangelium lehrt, kann man ihn bewahren. Vollkommene und liebevolle Entsagung.“*

Pascal plant, eine Verteidigungsschrift des Christentums zu verfassen. Mit mathematischer Schärfe will er seine gebildeten Zeitgenossen bis an die Grenze heranzuführen, wo der Glaube an Jesus Christus beginnt. Da aber selbst ein Pascal die Glaubensinhalte nicht beweisen kann, fordert er seine

Leser mit einer Wette heraus, das Glaubenswagnis einzugehen und bewusst sein Leben mit Gott zu gestalten: „Wetten, dass Sie mit Gott glücklich werden?“

Pascal ist über die Abfassung von scharfen Gedankenentwürfen und groß angelegten Skizzen nicht mehr hinausgekommen. Er stirbt nach einem Leben voller Krankheit und körperlicher Schwäche am 19. August 1662 im Alter von 39 Jahren. Allerdings wurde die Materialsammlung sieben Jahre nach seinem Tod herausgegeben unter dem Titel „Pensées“ – zu Deutsch: „Gedanken“. Wahrscheinlich haben gerade deshalb seine „Gedanken“ bis heute ihre große Faszination behalten, weil sie unvollendet geblieben sind.

Auch mit Blick auf die „Pensées“ erfüllt sich das Lebensmotto von Pascal: „*Es ist nicht auszudenken, was Gott aus den Bruchstücken unseres Lebens machen kann, wenn wir sie ihm ganz überlassen.“*

REINHARD ELLSEL



## Wir sind für Sie da

Gemeindebüro  
Sabine Schneider  
Zum Steiner Wald 3, 68647 Biblis /Nordheim  
Tel.: 06245-7039  
Fax: 06245-6886

E-Mail: Kirchengemeinde.Biblis@ekhn.de

Öffnungszeiten:  
Montag 10:00-12:00 Uhr  
Mittwoch 15:00-18:00 Uhr  
Freitag 10:00-12:00 Uhr

Pfarrstelle: 06245-7039  
Pfarrer Arne Polzer arne.polzer@ekhn.de  
Sprechzeit: nach Bedarf

Gemeindepädagogin 06245-7039  
Dorothee Engelhardt dorothee.engelhardt@ekhn.de

Homepage [www.biblis-evangelisch.de](http://www.biblis-evangelisch.de)

Facebook Evangelische Kirchengemeinde Biblis  
Arne Polzer

Youtube einfachglauben (Pfr. Polzer)

Kinderkirchen-Team kinderkirchebiblis@gmail.com

Vorsitzende Kirchenvorstand Sabine Karb, 06245-4716

Küsterin Silke Wetzler, 06245-4505

Konto: IBAN:DE05 5089 0000 0021 5570 05 BIC: GENODEF1VBD  
Zwecks Spendenbescheinigung bitte Name und Anschrift auf der Überweisung angeben.



## **Impressum:**

Erscheinung: vierteljährlich

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev. Kirchengemeinde Biblis

Redaktion/Gestaltung: Silke Wetzels, Jessica Wetzels, Sabine Karb

Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzung der Artikel vor.

Beiträge: Pfr. Polzer, S. Karb, S. Klee, S. Wetzels, J. Wetzels, [gemeindebrief.de](http://gemeindebrief.de),  
Dekanat Bergstraße.

Druck: [www.gemeindebriefdruckerei.de](http://www.gemeindebriefdruckerei.de)

GemeindebriefDruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Auflage: 750 Stück

Der Gemeindebrief ist kostenlos und wird an evangelische Haushalte verteilt.

Der nächste Gemeindebrief erscheint Anfang Juli 23.

Redaktionsschluss: 25. Juni 2023